



Biel, Neubauten Swatch und Omega

Ausführung 2013-2017
Auftraggeber Swatch AG und Omega AG
Architekt Shigeru Ban Architects Europe - Itten + Brechbühl AG

Wettbewerb

2011 gewann der weltbekannte japanische Architekt Shigeru Ban den Wettbewerb für das neue Hauptquartier von Swatch und die neuen Gebäuden für Omega sowie für die städtebaulich markante Neugestaltung des Firmenareals - unter Einbezug der denkmalgeschützten bestehenden Gebäude und der ebenfalls geschützten Baumbestände auf dem Areal.

Aufgaben WAM

WAM Planer und Ingenieure übernimmt bei diesem Grossprojekt die Verkehrsplanung und das Civil Engineering.

Das Projekt umfasst im Wesentlichen drei Elemente: Das langgezogene Swatch-Gebäude, das sich in einer gleichsam organischen Form dem Fluss Schüss entlang zieht und – die neue Begegnungszone überdachend – an die historischen Gebäuden andockt, der Zentralbau (Museum), der auf Säulen steht und mit den bestehenden Gebäuden einen neuen öffentlichen Platz bildet und das neue Produktions- und Logistikgebäude von Omega.

In Zusammenarbeit mit Nutzern, Architekten und Landschaftsarchitekten wurden Konzepte für die verkehrliche Grob- und Feinerschliessung der verschiedenen Arealteile erarbeitet. Dabei waren die unterschiedlichen Bedürfnisse der zahlreichen Benutzergruppen (Personal, Besucher, Anlieferung) und Verkehrsteilnehmer (PKW, LKW, Velo, Fussgänger) zu berücksichtigen. Das Mandat von WAM umfasst neben der Projektierung auch die aktuell laufende Bauphase bis hin zur Inbetriebnahme der Anlagen.

